

Fachkonferenz

GRÜNERWIRTSCHAFTEN!

Donnerstag, 14.02.2013 von 9:30 – 18:30 Uhr
im Institut für Weltwirtschaft, Kiel

auf Länderebene - Strategien. Akteure. Allianzen.

dabei sind:

Yvo de Boer, Monika Heinold, Robert Habeck,
Prof. Dennis Snower, Ralf Fücks u.v.m.

 HEINRICH BÖLL STIFTUNG
STIFTUNGSVERBUND



Stiftung | 2°
Deutsche Unternehmer
für Klimaschutz

Kontakt:

Doris Lorenz, Heiligendammerstr. 15, 24106 Kiel,
0431-9066132, lorenz@boell-sh.de

Anmeldung unter:

<http://www.gruenerwirtschaften.de/registrierung>

Die Anzahl der Plätze ist auf 80 bis 100 begrenzt.

Deshalb melden Sie sich rechtzeitig an!

Es wird ein Teilnahmebeitrag von 150,- EURO erhoben.

Auf Anfrage ist eine Preisermäßigung möglich.

Heinrich-Böll-Stiftung SH

KTO: 920 406 41

BLZ: 210 501 70

Förde Sparkasse

Nähere Informationen zur Konferenz finden Sie unter
www.gruenerwirtschaften.de

GRÜNERWIRTSCHAFTEN!

 HEINRICH BÖLL STIFTUNG
STIFTUNGSVERBUND



Stiftung | 2°
Deutsche Unternehmer
für Klimaschutz

Was:

Globalisierung, Klimawandel und Wachstumskritik stellen uns vor große Herausforderungen. Antworten können wir in der Besinnung auf regionale Stärken, der Dezentralisierung von Verantwortung und dem effizienteren Einsatz von natürlichen und finanziellen Ressourcen finden. Spätestens mit der Energiewende sind diese Themen im Zentrum der öffentlichen Aufmerksamkeit angekommen.

Die Energiewende zeigt auch, dass globale und nationale Rahmenbedingungen für eine grüne Wirtschaft erforderlich sind, dass aber auch die Bundesländer wichtige Weichen stellen können und müssen. Hierfür brauchen wir einen engen Dialog zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Politik, um zielführende politische Rahmenbedingungen und Anreizsysteme zu entwickeln und die Haushalts- und Finanzpolitik mit den Herausforderungen grünen Wirtschaftens in Einklang zu bringen.

Finden Sie mit uns die richtigen, regionalen Antworten – Denken Sie mit, diskutieren Sie mit, fordern Sie mit!

Donnerstag 14.02.2013

Institut für Weltwirtschaft, Kiel

09:30 Uhr Begrüßung

Ralf Fücks, Vorstandsmitglied der Heinrich-Böll-Stiftung
Prof. Dennis Snower, Präsident des IfW

10:00 Uhr Keynote

Yvo de Boer, KPMG – globales Team für Nachhaltigkeitsfragen, bis 2010 Leiter des UN-Klimasekretariats (UNFCCC)

11:00 Uhr Kontroverse

„Ökologische Transformation und Energiewende als Wirtschaftspolitik: Gestaltungsspielräume der Länder“
Robert Habeck, Energiewendeminister Schleswig-Holstein
Dr. Werner Brinker, Vorstandsvorsitzender der EWE AG
Dr. Sonja Peterson, Wissenschaftliche Geschäftsführung des IfW
Moderation: **Dirk Scheelje**, Vorstandsmitglied der Heinrich-Böll-Stiftung Schleswig-Holstein

12:30 Uhr Mittagspause

gemeinsames Mittagessen

13:30 Uhr Expertenrunden

Hardware – Strukturpolitik

Die mit der Energiewende verbundene Dezentralisierung führt insgesamt zu einem neuen Denken der Strukturpolitik in den Bundesländern – endogene Potentiale und Bürgeranlagen schaffen regionale Wirtschaftskraft.

Hosts:

Hubertus Winterberg, stellvertretender Geschäftsführer REGIONALE 2013 Südwestfalen Agentur GmbH

Prof. Dr. Gabi Troeger-Weiß, Technische Universität Kaiserslautern

Impulse

Ulla Meixner, Geschäftsführerin der Breitbandnetz GmbH & Co. KG

Stefan Schridde, ARGE REGIO und Initiative „Murks? Nein danke!“

Newware – Innovationspolitik

Eine gezielte Forschungs- und Hochschulpolitik der Länder, gekoppelt mit einer Festigung wirtschaftlicher Kernkompetenzen der Regionen (Cluster), unterstützt und stärkt die regionale Strukturpolitik.

Hosts:

Prof. Dr. Henning Klodt, Leiter des Zentrums Wirtschaftspolitik am IfW

Enno Hagenah, Wirtschaftspolitischer Sprecher der Grünen Landtagsfraktion Niedersachsen

Impulse

Prof. Dr. Harald Heinrichs, Studiendekan der Fakultät Nachhaltigkeit an der Universität Lüneburg

Hansjörg Pohlmeier, Holzbaucorpus Rheinland-Pfalz

Software – Arbeitspolitik

Eine engere Verzahnung der Bildungs-, Sozial-, Gesundheits- und Arbeitspolitik auf regionaler Ebene ist das dritte Standbein des grünen Wirtschaftens. Das Miteinander von Arbeitnehmerschaft und Unternehmertum ist neu zu denken.

Hosts:

N.N., KPMG

Wilke Witte, Mitglied GewerkschaftsGrün Impulse

Ralf Heinrich, Schulleiter TH. Strittmatter Gymnasium St. Georgen, Club of Rome Schule

Michael Stremlau, Geschäftsführer Jobcenter Kiel

15:30 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr Wrap-Up Expertenrunden

Ergebnisse der Expertenrunden werden im Plenum präsentiert

16:30 Uhr Debatte

„Zusammenspiel von Wirtschafts- und Finanzpolitik: neue Ansätze, neue Prioritäten, gemeinsam erfolgreich.“

Monika Heinold, Finanzministerin Schleswig-Holstein

Volker Weber, Vorsitzender des Forums nachhaltige Geldanlagen

Dr. Burghard Flieger, Vorstand innova eG

Moderation: **Prof. Dr. Maximilian Gege**, Vorsitzender B.A.U.M. e.V.

18:00 Uhr Lessons learnt / Ausblick

Max Schön, Vorstand der Stiftung 2° - Deutsche Unternehmer für Klimaschutz
Ralf Fücks, Vorstandsmitglied der Heinrich-Böll-Stiftung

18:30 Uhr Get together

Imbiss